

Baustellen-Sperrung bei Bertoldsheim: Tempo-Checks für mehr Sicherheit

In Bertoldsheim werden Geschwindigkeits-Kontrollen während Baustellen-Sperrungen eingeführt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Verkehrssicherheit im Fokus: Geschwindigkeitskontrollen an der Donau- Brücke in Bertoldsheim

Die Baustelle an der Donau-Brücke in Bertoldsheim sorgt für erhebliche Verkehrsbehinderungen und erfordert präventive Maßnahmen, um die Sicherheit von Fahrern und Bauarbeitern zu gewährleisten. Laut dem Landratsamt von Neuburg-Schrobenhausen halten sich zahlreiche Verkehrsteilnehmer nicht an die geltenden Geschwindigkeitsbegrenzungen, was zu einer erhöhten Gefährdung führt.

Hintergrund der Sperrungen und Kontrollen

In der kommenden Woche werden die Sperrungen der Brücke, die sich auf der Kreisstraße ND11 befindet, erneut in Kraft treten. Diese Vollsperrungen sind notwendig für Betonarbeiten und den Einhub von weiteren Fertig-Teilen. Die genauen Sperrzeiten sind von Montag, dem 19. August, bis Freitag, dem 23. August, jeweils tagsüber festgelegt. In den Zeitfenstern, in denen der Verkehr fließen kann, plant die Polizei Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Maßnahmen zur Verbesserung der

Verkehrssicherheit

Die Geschwindigkeitsbegrenzung in diesem Baustellenbereich liegt bei maximal 30 Kilometern pro Stunde. Diese Maßnahme ist besonders wichtig, da derzeit keine Leitplanken an der Brücke installiert sind und überbreite Hebezeuge im Einsatz sind, was die Gefahrenlage erhöht. „Die Sicherheit der Baustellen-Mitarbeiter und aller Verkehrsteilnehmer hat oberste Priorität“, erklärt das Landratsamt.

Gefahrenpotenziale in der Baustelle

Zusätzlich befinden sich Materialhaufen und Baustellenfahrzeuge in unmittelbarer Nähe der Fahrbahn. Diese Faktoren machen die Situation komplizierter, da nicht nur Autos betroffen sind, sondern auch Fußgänger und Radfahrer, die über Bankette geleitet werden müssen. Diese Vielzahl an Gefahrenquellen macht es notwendig, Verkehrsüberwachungen einzuführen.

Umleitung und zukünftige Planung

Während der Vollsperrungen wird der Verkehr über die Bundesstraße B16 und die Staatsstraße 2047 umgeleitet, was entsprechend ausgeschildert ist. Das umfangreiche Infrastruktur-Projekt, das derzeit in Bertoldsheim durchgeführt wird, ist das größte seiner Art im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen und soll voraussichtlich im kommenden Sommer abgeschlossen werden.

Insgesamt verdeutlichen die anstehenden Kontrollen und Sperrungen die Notwendigkeit von Verkehrsüberwachung und Sicherheit während der Bauarbeiten. Die lokale Behörde appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten, um sowohl sich selbst als auch die Bauarbeiter zu schützen.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de